

nach dem Ref. in die USA ???

Beitrag von „chrille“ vom 20. Februar 2003 21:40

Liebe Silke, liebe Mia,

ich wusste damals schon im Januar, dass ich im Sommer nach Ungarn wollte, weil es meinen Mann beruflich dorthin verschlagen hatte. Die Einstellungssituation in Bayern sah ziemlich schlecht aus, so dass ich auch nicht wusste, bekomme ich eine Stelle oder nicht. Mein Seminarleiter hat mir dann erklärt, dass ich ein formloses Schreiben an die Regierung schicken müsste, ungefähr mit dem Wortlaut "Im Falle einer Einstellung zum Schuljahr 2000/2001 verzichte ich auf diese." (Das war ohne Angabe von Gründen). Als dann im Juli die Staatsnote draußen war (In Bayern geht es ja leider nur um die Note, nicht ums Bewerben), wusste ich, dass ich eine feste Stelle habe. Da die Regierung von mir ja die Verzichtserklärung hatte, habe ich noch im Juli einen Beurlaubungsbogen zugeschickt bekommen, dort musste ich dann auch den Grund angeben (aus beruflichen Gründen meines Mannes). Jährlich bekommt man dann wieder so einen Bogen zugeschickt. Wie gesagt, ich musste dann nur noch mal im September zu Schuljahresbeginn zur Verteidigung. Wenn ich keine Stelle bekommen hätte, kommt man hier in Bayern automatisch auf die Warteliste und kommt dann evtl. im nächsten Jahr hinein, je nachdem wie der Einstellungsschnitt gerade ist.

[Mia](#), da du schreibst, du bewirbst dich, kommst du wahrscheinlich nicht aus Bayern. Da weiß ich leider nicht, ob dir Nachteile entstehen, wenn du ohne Beurlaubung ins Ausland gehst.

Falls ihr noch Fragen habt, könnt ihr mir auch gerne mailen. Ich bin aber erst wieder am Sonntag gegen Abend online, da ich morgen gleich nach der Schule in ein schönes Skiwochenende entschwinde

Liebe Grüße und schönes Wochenende

